

Zielgruppen des Clusters

Die Arbeit des Clusters ist auf die Entwicklung der Nutzfahrzeugbranche in der Region und darüber hinaus ausgerichtet. Dieses Ziel bedingt den Fokus auf Unternehmen und Einrichtungen, die im Bereich Nutzfahrzeug und Nutzfahrzeugtechnik aktiv sind oder dies in Zukunft werden wollen. Aus diesen Randbedingungen ergeben sich drei Haupt- Zielgruppen des CVC.

Unternehmen

Unternehmen in den Regionen Rheinland- Pfalz, Baden- Württemberg, Hessen, Bayern, Saarland, Niedersachsen und Nordrhein- Westfalen, oder die in diesen Regionen tätig sind, mit Kompetenzen oder Ambitionen rund um den Sektor „Nutzfahrzeug“. Darunter fallen Unternehmen, die Geschäftsbeziehungen zur Nutzfahrzeugindustrie pflegen bzw. diese in Zukunft gerne aufbauen möchten und Kompetenzen in diesem Bereich aufweisen können. Dies sind in erster Linie natürlich die unterschiedlichen OEMs - wobei hierunter nicht nur LKW, sondern auch alle anderen Arten von Nutzfahrzeugen fallen, wie z.B. Landmaschinen oder Baumaschinen, sowie deren Zulieferer, Ausrüster und Dienstleister.

Wissenschaftliche Einrichtungen und Qualifizierung

Neben den großen Universitäten im Großraum können auch andere Einrichtungen mit technisch- wissenschaftlichem Hintergrund und Institutionen im Bereich Qualifizierung im technisch- wissenschaftlichen Bereich den Cluster bereichern.

Institutionen

In den Bereich Institutionen fallen beispielsweise Wirtschaftsförderer, Wirtschaftsverbände, Kammern und andere Arten von Verbänden in oder aus der Region mit direktem oder indirektem Bezug zur Nutzfahrzeug- Branche. Ebenso politische Institutionen aus dem kommunalen oder dem regionalen Umfeld können sinnvoll im Cluster mitwirken.